

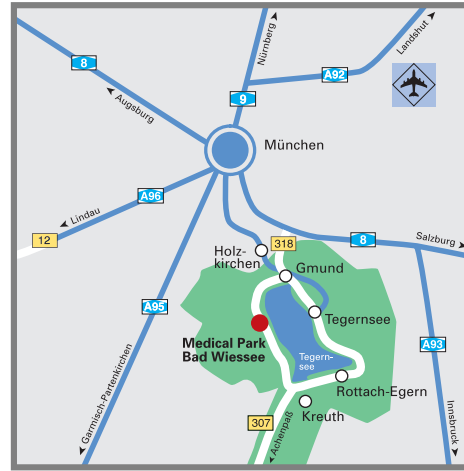
## Indikationen

Behandlung von

- Funktionseinschränkungen der Hände bei entzündlichen-rheumatischen, z.B. chronische Polyarthritis, oder degenerativen rheumatischen Erkrankungen, z.B. Arthrosen
- Reflexdystrophie
- Carpaltunnelsyndrom
- Morbus Dupuytren

Nachbehandlung von

- Verletzungen, Verbrennungen, Infektionen
- Tumoroperationen im Bereich der Hände oder der Arme
- Finger- und Handreplantationen
- Finger- und Daumenrekonstruktionen, Zehentransfer
- Rekonstruktive Eingriffe bei angeborenen Fehlbildungen
- Ersatzoperationen, z.B. Bizepsersatz nach Plexusparesse, Radialisersatzplastik



FKW/MerIDIN lang/Handtherapie



Hausanschrift:

Hirschbergstraße 3  
83707 Bad Wiessee (Germany)  
Telefon 0 80 22/8 48-0  
Telefax 0 80 22/8 48-14 04  
www.medicalpark.de  
E-Mail: fachklinik@medicalpark.de

Zentrale Reservierung:  
Telefon 0 800/6 33 72 75  
Telefax 0 800/2 17 17 17

Die Fachklinik Bad Wiessee ist eine private Krankenanstalt nach § 30 Gewerbeordnung.

  
FACHKLINIK  
BAD WIESSEE

## Handtherapie

Integratives Therapiekonzept zur  
Behandlung der oberen Extremitäten

  
FACHKLINIK  
BAD WIESSEE

Fachklinik für Orthopädie · Traumatologie  
Sportmedizin · Innere Medizin

## Handtherapie

Die Fachklinik Bad Wiessee ist spezialisiert auf die Rehabilitation der menschlichen Hand. Patienten aus ganz Deutschland schätzen unsere Kompetenz.

Die Handtherapie umfasst die Rehabilitation von Patienten nach Unfällen und Operationen sowie bei schweren degenerativen oder entzündlichen Erkrankungen. In der Handtherapie soll die funktionsgestörte Hand zur möglichst ursprünglichen Funktion zurückgeführt werden. Unser gemeinsames Ziel ist es, Funktionsstörungen zu mildern oder zu beseitigen, damit Sie sozialen, häuslichen und beruflichen Anforderungen wieder gerecht werden.

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir ein individuelles Therapiekonzept, das Ihre Krankheitssituation und die möglichen Ziele, Motivationen und Handlungserfahrungen berücksichtigt.



## Behandlung

- Erstellung eines individuellen Behandlungskonzepts
- Hohe Behandlungsfrequenz mit Einzel-Krankengymnastik, funktioneller Ergotherapie, Handbad und weiteren physiotherapeutischen Maßnahmen
- Anleitung zu differenzierter Eigetherapie
- Versorgung mit Schienen und anderen Hilfsmitteln, gezielte Einweisung und Überwachung
- Behandlung funktioneller Störungen im Bereich von Schultergürtel und Wirbelsäule
- Psychotherapeutische Angebote zur Schmerz- und Krankheitsbewältigung
- Im Bedarfsfall fachübergreifende Behandlungen (z. B. Neurologie, Innere Medizin)



## Beratung und Service

- Enge Zusammenarbeit mit den zuweisenden Ärzten, z.B. telefonische Absprachen zur weiteren Behandlungsplanung
- Erstellung wöchentlicher Verlaufsberichte und eines ausführlichen Abschlußberichts
- Regelmäßiger Kontakt zu den Berufsgenossenschaften und Rentenversicherungsträgern für eine schnelle und reibungslose berufliche Wiedereingliederung
- Wöchentliche Supervision durch einen versierten externen Facharzt für Chirurgie/Handchirurgie, D-Arzt mit dem gesamten Behandlerteam
- Übernahme der stationären Handtherapie in der Regel durch alle Kostenträger (BG, LVA, BfA, gesetzliche und private Krankenkassen, Beihilfe); Antragstellung erfolgt durch den Zuweiser beim zuständigen Kostenträger

